

13. bis 17. November 2017

„Bücher lesen heißt, wandern
 gehen in ferne Welten ...“

Jean Paul

17 Ideen zu den Lesetagen für die Grundschule

Bücherquiz	Aus bekannten und weniger bekannten Büchern werden bestimmte Passagen vorgetragen. Wer errät das Buch?
Promis lesen aus ihrem Lieblingsbuch	Wichtige Personen aus dem Umfeld der Kinder werden gebeten, eine wichtige Stelle aus ihrem Lieblingsbuch vorzulesen und zu erzählen, warum das Buch so gefällt.
Märchenwerkstatt	In einem Wettstreit bekommen mehrere Teams die Aufgabe, aus spontan vorgetragenen Begriffen wie ‚Hexe‘, ‚Prinz‘ und ‚Frosch‘ ein spannendes Märchen zu erfinden.
Lesungen	Schülerinnen und Schüler (SuS) lesen passende Texte an besonderen Orten.
Lieblingssätze	SuS sammeln in einer Umfrage Lieblingsätze aus Filmen, Büchern und anderen Medien und stellen sie vor – als Ausstellung, als Lesung, auf Bildern oder als Webseite.
Anders lesen	SuS erfahren etwas über andere Sprachen und Schriften: Blindenschrift, Gebärdensprache, das russische Alphabet ...
Buchempfehlungen	Eine Klasse schreibt Buchempfehlungen und veröffentlicht sie im Schulhaus, in der Schulbibliothek oder auf der Homepage.
Buchgeschichte als Brettspiel	Aus einem besonderen Buch wird ein Brettspiel entwickelt, das man mit Freund/inn/en spielen kann.
Buchbasar	Bücher werden gesammelt und auf einem Buchbasar verkauft. Der Förderverein oder die Schulbibliothek bekommt das Geld.
Theater	SuS tragen selbstgewählte Gedichte auf einer Bühne vor als wäre es ein Theaterstück.
Erzählwettstreit	In einem Wettbewerb erzählen SuS selbst ausgewählte Geschichten. Die Zuhörer küren anschließend den Sieger.
Umfrage zu Lieblingsbüchern	Im Umfeld der Schule werden Personen nach Ihrem Lieblingsbuch gefragt. Die Ergebnisse werden visualisiert und vorgestellt.
Buchillustration	Eine Klasse malt Illustrationen zu einem gemeinsam gelesenen Buch – und stellt sie vor (Ausstellung, Schulbibliothek oder Homepage der Schule).
Fotoroman/Comic	SuS setzen ein Buch in einen Fotoroman, Comic oder Film um.
Lesemorgen	In einem dafür vorgesehenen Raum in der Schule werden am Morgen Geschichten vorgelesen
Emojis	SuS übersetzen Texte in Emojis (s. Handreichung).
Namensgeber	SuS lesen Texte von und über den Namensgeber der Schule.

Extra-Tipps: Buchtauschmarkt (günstig: Bücher 1-2 Tage vorher mitbringen lassen, Abgabemenge begrenzen, evtl. Elternerlaubnis für den Tausch, den Kindern kann bei Abgabe ein Buchtauschticket ausgestellt werden, evtl. selbst einige Bücher für ältere SuS zusätzlich organisieren, denn sie geben für jüngere Kinder ab, diese aber selten für größere SuS – Ticketvorlagen und Elternerlaubnis kostenlos über Anforderung: bettina3@schreibfeder.de) ...

Die **Bücherstube** im Kulturgut Alt-Marzahn stellt Schulen gern kostenlos eine Überraschungskiste mit Kinderbüchern zusammen. Oder Sie besuchen mit den SuS gemeinsam die Bücherstube und lassen sich die Kinder etwas auswählen (Kontakt: Fon 56294286).



Kontakt: LeseNetz Marzahn-Hellersdorf |

 lesetage@leseorte-mh.berlin |

 leseorte-mh.berlin



13. bis 17. November 2017

„Bücher lesen heißt, wandern
 gehen in ferne Welten ...“

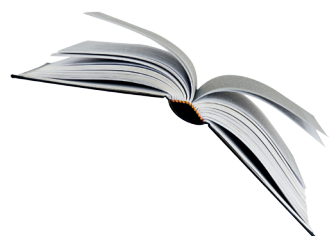
Jean Paul

17 Ideen zu den Lesetagen für die weiterführende Schule

Bücherquiz	Aus bekannten und weniger bekannten Büchern werden bestimmte Passagen vorgetragen. Wer errät das Buch?
Promis lesen aus ihrem Lieblingsbuch	Wichtige Personen aus dem Umfeld der Jugendlichen werden gebeten, eine wichtige Stelle aus ihrem Lieblingsbuch vorzulesen und zu erzählen, warum das Buch so gefällt.
Theater	Schülerinnen und Schüler (SuS) tragen selbstgewählte oder selbstgeschriebene Gedichte auf einer Bühne vor als wäre es ein Theaterstück.
Lesungen	SuS lesen passende Texte an besonderen Orten.
Drehbuch	Jugendliche sehen eine Filmszene ohne Ton und schreiben die Dialoge.
Anders lesen	SuS erfahren etwas über andere Sprachen und Schriften: Blindenschrift, Gebärdensprache, das russische Alphabet ...
Buchempfehlungen	Eine Klasse schreibt Buchempfehlungen und veröffentlicht sie im Schulhaus, in der Schulbibliothek oder auf der Homepage.
Buchgeschichte als Brettspiel	Aus einem besonderen Buch wird ein Brettspiel entwickelt, das man mit Freund/inn/en spielen kann.
Buchbasar	Bücher werden gesammelt und auf einem Buchbasar verkauft. Der Förderverein oder die Schulbibliothek bekommt das Geld.
Workshop	Workshops zu unterschiedlichen Themen finden statt: Schreibwerkstatt, Recherche, Gestaltung ...
Erzählwettbewerb	In einem Wettbewerb erzählen SuS selbst ausgewählte Geschichten. Die Zuhörer küren anschließend den Sieger.
Umfrage zu Lieblingsbüchern	Im Umfeld der Schule werden Personen nach Ihrem Lieblingsbuch gefragt. Die Ergebnisse werden visualisiert und vorgestellt.
Buchillustration	Eine Klasse malt Illustrationen zu einem gemeinsam gelesenen Buch – und stellt sie vor (Ausstellung, Schulbibliothek oder Homepage der Schule).
Fotoroman/Comic	SuS setzen ein Buch in einen Fotoroman, Comic oder Film um.
Lesen ist Kino im Kopf	Filmische Umsetzung einer Buchszene.
Emojis	SuS übersetzen Texte in Emojis (vgl. Handreichung auf unserer Webseite).
Namensgeber	SuS lesen Texte von und über den Namensgeber der Schule.

Extra-Tipps: Buchtauschmarkt (günstig: Bücher 1-2 Tage vorher mitbringen lassen, Abgabemenge begrenzen, evtl. Eltern-erlaubnis für den Tausch, den Kindern kann bei Abgabe ein Buchtauschticket ausgestellt werden, evtl. selbst einige Bücher für ältere SuS zusätzlich organisieren, denn sie geben für jüngere Kinder ab, diese aber selten für ältere Jugendliche – Ticketvorlagen und Eltern-erlaubnis kostenlos über Anforderung: bettina3@schreibfeder.de) ...

Die **Bücherstube** im Kulturgut Alt-Marzahn stellt Schulen gern kostenlos eine Überraschungskiste mit Jugendbüchern zusammen. Oder Sie besuchen mit den SuS gemeinsam die Bücherstube und lassen sich die Jugendlichen etwas auswählen (Kontakt: Fon 56294286).



Kontakt: LeseNetz Marzahn-Hellersdorf |

 lesetage@leseorte-mh.berlin |

 leseorte-mh.berlin

